

Erledigt

Eine Frage mit der Bitte im eine Antwort

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 16:32

Wie gebe ich das Bootargument

`nv_disable=1`

ein?

Wenn ich den Rechner boote dann kann ich druecken was ich will das Teil läuft immer in die Anmeldebox

Weder `cmd v` noch `cmd s` noch `alt v` noch `alt s` noch leertaste oder space bewirken bei dem Teil irgendetwas.

Umstecken der Tastatur auf direkten USB Port am Gehäuse statt Bildschirm hat auch nichts bewirkt.

Ich google seit ueber einer Stunde aber finde nichts ausser `cmd v` und `alt v` und space druecken waehrend das OS geladen wird.

Ich waere zutiefst dankbar wenn mir die Experten bei diesem Problem auf die Spruenge helfen wuerden.

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Februar 2016, 16:36

1. Schritt: in die Recovery oder den Installer booten.
 - 1.a. Ggf. Sprache auswählen
2. Unter "Dienstprogramme" das "Terminal" auswählen

3. Dort

Code

1. `nvrnm 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args`

eigeben um aktuelle Bootargumente abzufragen.

4. Die obigen Bootargumente um "`nv_disable=1`" ergänzen und mit

Code

1. `sudo nvrnm 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="deine Bootargs"`

in den NVRAM schreiben.

5. Neustart und hoffentlich erfolgreiches Booten von der Hauptplatte.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 21. Februar 2016, 16:37

Was soll er eingeben? Da steht nichts in den leeren Kästchen 😊

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Februar 2016, 16:39

Die Copy-and-Pastery hatte gerade keine Muffins mehr und musste mal kurz schließen. Inhalt ist doch schon nachgetragen...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2016, 16:39

Ich bin zwar kein Experte der dir hilft, aber vielleicht geht ja Meister auch 😊 Drücke F12 beim booten, wähle die Recovery aus, geh aufs Terminal und gib dort

Code

```
1. sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args=boot-args="nv_disable=1"
```

ein, dann sollte sie deaktiviert sein 😊

[@YogiBear](#) Wie einem immer zuvorgekommen wird 😲👍

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Februar 2016, 16:41

Die Injection abzuschalten dürfte bei einer Maxwell-Karte nicht bringen - leider. Diese benötigen ohne hin keine Injection mehr, dafür aber den zur OS-Version passenden Webtreiber von nVidia...

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2016, 16:43

Yogibear was ist jetzt der unterschied zwischen boot-args=nvda_drv=1 und nv_disable=1 nur damit ich nichts falsches in die Welt posaune 👍

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Februar 2016, 16:45

Mit nv_disable schaltest du jede nVidia-Grafikkarte ab und mit nvda_drv=1 sagst du dem System, dass es den nVidia-Webtreiber nutzen soll (sofern natürlich vorhanden 😊)

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2016, 16:49

nv_disable=1 sorgt dafür, dass keine NVIDIA-Karte geladen werden, also weder die OS-X-eigenen noch die Webtreiber was Sinnvoll ist, wenn man zum Beispiel eine Maxwell-basierte NVIDIA-Karte hat und noch keine passenden Treiber installiert hat (die OS-X-eigenen sorgen in dem Fall nämlich für eine Kernelpanik). Der Schalter nvda_drv=1 sagt dem Kernel, dass nicht die OS-X-eigenen Treiber für die NVIDIA-Karte geladen werden sollen, sondern eben die Webtreiber.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2016, 16:52

Also ist an dieser Stelle nv_disable besser, da noch keine Webtreiber geladen sind, wenn ich das richtig sehe 😊 Wieder was gelernt 🐸

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2016, 16:52

Den Bootflag kannst du eingeben, wenn du beim Starten des Rechners mit der F12-Taste in die Boot-Optionen gehst und dort die Built-In EDK Shell aufrufst.



Darin funktioniert der Befehl

Code

1. setvar -guid 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 boot-args ="nv_disable=1"

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 20:41

Diesen Shell gibts bei mir nicht, leider nicht.
Wie bekomme ich den?

Recovery HD bootet gar nicht und bricht beim Booten ab, vermutlich ist es die Recovery des Updates.

Kann ich das Bootargument wie vor geschrieben im Terminal VOR dem Update eingeben???

Dann sollte doch beim naechsten Booten nach dem erfolgreichen Update das Argument aktiv sein oder denke ich da falsch.

Ich las auf einer anderen Webseite ich muesste ein Timeout fuer den Bootloader setzen dafuer.

Hat jemand einen Terminalcode den ich eingeben kann fuer sowas.

Es ist zum Verzweifeln, da schreibt jemand in einem anderen Fred geb EINFACH NVdisable ein und das Update bootet und ich kann die Treiber laden.

Ich grueble inzwischen wirklich ob Ozmosis so eine geniale Sache ist, immerhin hab ich mir mein BIOS verbogen - fuer welchen Vorteil frage ich mich gerade? Mit Mavericks und den Software Bootloadern hatte ich nie solche Probleme. Zur Not hab ich den Stick eingesteckt und die Kiste hat gebootet und es gab Optionen beim Starten.

Beitrag von „Delta9“ vom 21. Februar 2016, 20:48

das wäre dann ebenfalls

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="deine Bootargs"`

nur fügen du noch

Code

1. `-v`

hinzu.

bzw in der Shell

Code

1. `setvar -guid 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 boot-args ="nv_disable=1 -v"`

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2016, 20:54

Um in die Shell zu kommen kannst du auch einfach mal <https://www.dropbox.com/s/09e49kwy8qt7sqk/Shell.efi.zip?dl=0> auf einen USB Stick tun und davon booten 😊

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Februar 2016, 20:57

Worum geht es eigentlich? Immer noch Reboot nach Update... (der Post bei dem Deine Frage begann hat ja ein Datum aus dem letzten Sommer) ... **Wenn das noch das ähnliche Thema ist: Grafikkarte ausbauen und per interner Grafik (im Bios umstellen) starten????** Dann aktuelle Webtreiber installieren... und wieder alles einbauen/zurückstellen.

(Außer das Problem ist anders gelagert 😊)

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2016, 21:00

Dieser Thread hier ist die Fortsetzung von dem aus dem letzten Sommer, also ein "neuer" mit dem gleichen Problem und jetzt ca. "vor 4 Stunden" alt.

Beitrag von „Delta9“ vom 21. Februar 2016, 21:03

Dann hängt diesen Thread doch unten dran. 😄

Beitrag von „YogiBear“ vom 21. Februar 2016, 21:04

Scheint so. Immerhin hatte ich "vor 4 Stunden" bereits das mit dem Terminal gepostet. Aber Bären und Technik... wie ich dieses alte Vorteil hasse. Dabei waren das doch die Elefanten mit dem Prozellanladen. Und außerdem hat Apple in jedem Store einen GeniusBear...

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 21:11

[Zitat von kuckkuck](#)

Um in die Shell zu kommen kannst du auch einfach mal <https://www.dropbox.com/s/09e49kwy8qt7sqk/Shell.efi.zip?dl=0> auf einen USB Stick tun und davon booten 😊

Danke hats runtergeladen!

Wenn das simple ausbauen der GraKa hilft und das umstellen auf interne Grafik dann will ich das gerne tun.

Ja ich wollte im Sommer schon mal updaten auf 10.10.4 und hatte es nicht geschafft. Bevor ich auf Capitan umsteige wollte ich zunaechst mal ueber diese Huerde springen und die Platte dann in Reserve halten falls das mit dem Capitan nicht klappt.

Ich will die Dinge wirklich verstehen also wenn jemand ein Wiki verlinken kann dann lese ich mich da gerne ein.

Nach wie vor fehlt mir z.B. die Erkenntnis warum laesst sich bei meiner Installation noch nicht mal ein Verbose Mode starten??

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2016, 21:12

Kommst du denn in die Recovery? Hier könntest du das Bootarg -v setzen 😊 Aber diese Modes haben bei mir auch nie wirklich funktioniert und ich habe trotzdem geschafft, manchmal liegt am falschen Anschluss

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2016, 21:14

Er wird auch nicht in die Recovery HD rein kommen, solange er den Boot-Arg "nv_disable=1" nicht setzen kann...

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 21:14

Genauso ist es Griven!

Falls ich es in meinem Leben noch mal schaffe und meine verbleibende Zeit ist vermutlich deutlich geringer als bei den meisten hier...

Dann muss ich die Karte irgendwann wieder enablen.

Vermutlich mit dem selben String nur am Ende nv_enable=1?

Also nochmals die vermutlich ausserst dumme Frage, wenn ich das Bootargument VOR dem Updaten auf der Klonplatte eingebe dann wirkt sich das aufs NVRAM aus?

Korrekt?

Dann sollte beim naechsten Booten die NVDIA ausgeschalten sein?

Korrekt?

Wenn die interne Grafik dann an ist sollte das Update booten.

Dann aktuellen Treiber laden installieren.

Dann NVDIA per Terminal aktivieren

Neu booten

Hab ich das so richtig verstanden?

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2016, 21:15

Das -v ist der (Verbose Mode) und bewirkt eine Text und Zahlenausgabe auf dem Monitor, wenn du schnell genug bist kannst du bei einer HDD alles mitlesen.

Bei einer SSD hast du meistens keine Chance, da flitzt der Text nur so durch ausser es kommt

ein Fehler dann hast du alle Zeit der Welt. 😄

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2016, 21:16

Die "setvar" Befehle sind für die Shell, die "sudo nvram" fürs Terminal.

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2016, 21:17

Das ist ein timing Problem mit dem Verbose mode da muss man schon geübte Finger haben um den richtigen Zeitpunkt zu treffen. Ich mache es immer so, dass ich mittels F12 ins Bootmenu gehe und die zu startenden Partition wähle und direkt nachdem ich Enter gedrückt habe drücke ich cmd+v (win+v) das klappt zuverlässig. Was das Problem mit den Maxwell Karten angeht reicht es in der Tat die Karte einfach auzubauen und mit der IGPU zu booten ist zwar kein schöner Weg aber ein pragmatischer...

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Februar 2016, 21:20

Na ja, wenn ab dem Bios die Grafikkarte übernehmen soll, die aber keinen (aktuellen und damit funktionierenden) Treiber hat wirts schwarz oder gibt gleich ne KernelPanik wäre meine Erklärung.

Darum hätte man müssen das Boot Argument vor dem Neustart austauschen.

Zu beachten gäbe es dann noch:

Je nach Update wird aber auch das NVRAM resettet wo unter anderem die BootArgs gespeichert sind und für dieses Szenario ist es gut auf der EFI eine defaults.plist angelegt zu haben, damit die Werte überleben. Auch SMBIOS

Insofern könnten jetzt auch andere bei dir notwendige Boot Argumente fehlen. Gabs da etwas?

Edit: Oh, das geht hier ja schnell:

Also Die Webtreiber setzen das dort nötige Boot-Argument "nvda_drv=1" inzwischen selber beim install.

Ob die Abschaltung nv_enable=0 auch automatisch entfernt wird, müstest du nach dem install der Webtreiber im Terminal mittels

Code

1. nvram -p

prüfen.

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 21:21

[@griven](#), das war Klartext das verstehe ich!!

[@Adnarel](#)

Selbst meine Parted Magic Boot CD läuft ins Schwarze also keine Chance die EFI Partition zu mouneten etc.

Ich wuerde mir ja gerne eine Defaults.plist anlegen nur dazu fehlt mir das Wissen wie ich das NRAM auslese um festzustellen was drin steht.

Mit LESEN und verstehen tue ich mich sehr schwer, Grafiken helfen mir ungemein Dinge zu verstehen und Gehoertes verstehe ich besser und merke es mir ein Leben lang.

Ich rupf die GraKa diese Woche raus und probier erstmal mit der internen Grafik Yose auf den letzten Stand zu bringen.

Vor Capitan hab ich echt Muffe weil ich dazu das Bios auf ein anderes Ozmosis flashen muss. Das Flashen ging aber das letzte Mal erst nach x Anläufen und warum das weiss ich bis heute nicht.

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Februar 2016, 21:30

Na ja, wie gesagt, kann ja nicht ohne Treiber 😄

Defaults.plist sollte man dann einrichten, wenn das System noch läuft, sonst nützt das ja nix mehr.

Aber mit Ersatzplatte kannst ja jetzt zum laufenden System zurück kehren und das dort schon mal einrichten. (und mit klonen)

Beitrag von „hansolo22“ vom 21. Februar 2016, 21:33

[@Adnarel](#)

Ich will ja gerne eine [defaults.plist erstellen](#), einige User wie Steff haben sogar die gleiche Konfig, vielleicht ist ja einer so freundlich und verlinkt oder postet seine.

muss ich

sudo nvram -p

eingeben?

Mache ich damit was kapput oder wird nur ausgelesen?

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle die so nett waren und mir nachts geholfen haben.



Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Februar 2016, 21:36

Da kannst du [@steff89](#) ja mal fragen. (Oder er antwortet hier) 😊
Dann schaust du dir die Struktur der Datei an und editierst deine Werte hinein.

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2016, 21:37

[@hansolo22](#) das verlinken einer defaults.plist ist nicht zielführend da hier unter anderem auch die Systemdefinition drin steckt was wichtig ist für Dienste wie iMessage oder Facetime. Wenn Du magst kannst Du mich mal über TeamViewer auf Deinen Rechner lassen bei Gelegenheit und dann lesen wir gemeinsam die Werte aus und bauen Dir eine defaults.plist okay?

Beitrag von „Adnarel“ vom 21. Februar 2016, 21:41

Man könnte ja mal eine leere Vorlage in die Downloads bringen? Oder halt in ein Wikieintrag zum Thema ... hm, das hatte ich doch auch schon auf der Liste...

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2016, 23:30

Leere Vorlagen ist nicht so das Problem ich bastle da mal was 😄
Edit: so, fertig gebastelt hier sind die Vorlagen zu finden: [https://www.hackintosh-forum.d...OzmosisDefaults-Vorlagen/](https://www.hackintosh-forum.de...OzmosisDefaults-Vorlagen/)

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2016, 23:42

Hervorragend und Vielen Dank.

ich war auch so frech und habe den Readme-Text für 1479 etwas übersichtlicher gestaltet. 😊

Beitrag von „griven“ vom 21. Februar 2016, 23:59

is okay 😄

Beitrag von „hansolo22“ vom 24. Februar 2016, 21:05

[@griven](#)

[Zitat von griven](#)

Wenn Du magst kannst Du mich mal über TeamViewer auf Deinen Rechner lassen bei Gelegenheit und dann lesen wir gemeinsam die Werte aus und bauen Dir eine defaults.plist okay?

Das waere echt super.

Ich hab Teamviewer auf dem Haecki wie organisieren wir das?

Beitrag von „griven“ vom 24. Februar 2016, 21:57

Musst mir nur mal sagen wann Du Zeit hast und dann schickst Du mit die Daten für den TV per PN und es kann losgehen.

Bei mir passt am ehesten Abends so ab 20 Uhr...

Beitrag von „hansolo22“ vom 25. Februar 2016, 21:55



OK geschafft.


Ich hab mir natuerlich wieder selbst ein paar Stolpersteine in den Weg gelegt und im EIZO alle Eingange abgeschalten ausser dem Display Port.

Daher hab ich erstmal eine viertel Stunde geflucht weil ich nach dem Booten kein Bild hatte.



Als ich das geschnallt hatte gings dann wie geschmiert.

Das NVDIA Programm ist so schlau und merkt sofort das es neue Treiber braucht und laedt sie runter.

Anschliessend noch das Sicherheitsupdate gemacht u. der nvidia Treiber ist bereits wieder veraltet, aber der OS Treiber springt ein.

Also nochmal Treiber update und dann das Ganze auf die eigentliche Betriebssystemplatte mit Carbon Copy Cloner zurueck gespielt.

UFF, geschafft.

Wenigstens ist Yose jetzt auf dem aktuellsten Stand und ich kann Sicherheitsupdates einspielen falls noch welche kommen.

Mir kommt das System mit 10.10.5 etwas performanter vor als mit 10.10.3

Herzlichen Dank an aller besonders an GRIVEN

